

Klimaschutz in Wien: Grüne fordern Glaubwürdigkeit vor Neuwahlen!

Pressekonferenz der Grünen Wien zur Glaubwürdigkeit im Klimaschutz und Neuwahlen am 18. Februar 2025 im Rathaus.

Ecksalon im Grünen Klub im Rathaus, Stiege 8, 1082

Wien, Österreich - Aufregung in Wien: Am 18. Februar stellen die Grünen Wien in einer Pressekonferenz mit Judith Pühringer und Peter Kraus klar, dass die Glaubwürdigkeit im Klimaschutz auf dem Spiel steht. Sie kritisieren die aktuelle Politik von Rot-Pink als potenzielles „Greenwashing“. Besonders im Fokus stehen das umstrittene Klimagesetz und die Festhaltung am Bau des Lobautunnels, die laut den Grünen die Nachhaltigkeitsanstrengungen der Stadt untergraben. Die Konferenz findet um 10:00 Uhr im Grünen Klub im Rathaus statt, und die Öffentlichkeit ist herzlich eingeladen, sich zu informieren und an der Diskussion teilzunehmen, wie [apa.at](https://www.apa.at) berichtet.

Zeitgleich kündigten Bürgermeister Michael Ludwig von der SPÖ und Vizebürgermeister Christoph Wiederkehr von den NEOS vorgezogene Neuwahlen für den 27. April an. Dies sorgt für Unmut bei den Grünen, die das „abrupte Ende von Rot-Pink“ als verantwortungslos betrachten. Pühringer äußert in einer Pressemitteilung, dass diese Entscheidung noch mehr Verunsicherung bei den Wienerinnen und Wienern schafft, besonders in Anbetracht der bereits bestehenden politischen Turbulenzen auf Bundesebene. Sie betont, dass viele Bürger den NEOS ihren Rückzug vom Verhandlungstisch nicht verzeihen und das aktuelle Chaos als inakzeptabel empfinden, während sie sich laut [oe24.at](https://www.oe24.at) für ein Berlin von Morgen bereit machen. Pühringer

nennt zudem verschiedene ungelöste Baustellen in der Stadtregierung, unter anderem die Leerstandsabgabe und das noch nicht verabschiedete Klimagesetz, die zur Unsicherheit in der Koalition beigetragen haben.

Details	
Vorfall	Wahlen
Ort	Ecksalon im Grünen Klub im Rathaus, Stiege 8, 1082 Wien, Österreich
Quellen	• www.ots.at • www.oe24.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at